



3 Grundschule (shôgakkô) und Mittelschule (chûgakkô)

3-4 Ablauf eines Schulwechsels (hennyû)

Im Falle, dass Ihr Kind die öffentliche Grund- oder Mittelschule wechseln soll, führen Sie bitte die notwendigen Formalitäten an der Bezirksbehörde (yakusho) Ihres Wohnsitzes durch. Der Schulbesuch beginnt daraufhin zu einem festgesetzten Zeitpunkt an der zugewiesenen Schule. Grundsätzlich kommt der Schüler in eine seinem Alter entsprechende Klassenstufe. Unter besonderen Umständen wie niedriges Japanisch-Sprachniveau o. ä. kann der Schüler zeitweilig am Unterricht in einer unteren Klasse teilnehmen. Bei Unsicherheiten konsultieren Sie bitte den Bildungsausschuss Ihres Bezirks oder einen Lehrer der Schule.

Wünschen Sie, dass Ihr Kind eine Internationale Schule, eine staatliche Schule oder eine Privatschule besucht, bitte wenden Sie sich direkt an die gewünschte Schule.

3-5 Der Schulalltag (bei noch ungenügenden Japanischkenntnissen)

Schulunterricht findet auf Japanisch statt. An vielen Grund- und Mittelschulen helfen Japanisch Tutoren im Falle von ungenügenden Japanischkenntnissen. Weiterhin werden Hinweise für den Alltag erteilt, um Kinder möglichst schnell an die japanischsprachige Umgebung zu gewöhnen. Bei Unsicherheiten mit der Sprache konsultieren Sie bitte einen Lehrer der Schule Ihres Kindes.

3-6 Schulveranstaltungen

An den Schulen gibt es verschiedene Veranstaltungen. Diese werden im Voraus durch die Schule angekündigt. Um sich an das Leben in Japan zu gewöhnen, wird dringend empfohlen, an den Veranstaltungen aktiv teilzunehmen. Im Folgenden werden mögliche Schulveranstaltungen aufgezählt.

Sportfest (undô kai):

Veranstaltung an je einem Feiertag im Frühling und im Herbst zur Förderung von Freude an körperlicher Bewegung. Die ganze Familie kann teilnehmen, um die Kinder anzufeuern.

Wandertag (ensoku):

Tagesausflug unter Führung eines Lehrers

Klassenfahrt (shûgaku ryokô):

Reise mit Übernachtungen der gesamten Klassenstufe, meist im letzten Schuljahr.